



ALLENTSTEIGER STADTNACHRICHTEN

Verlagspostamt:

3804 Allentsteig

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Stadtgemeinde Allentsteig

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Jürgen Koppensteiner MBA

Druck:

Druckerei Janetschek GmbH, Heidenreichstein

Inhalt 3/2022

- Zahnarzt in Allentsteig
- Parkplatz Schule
- Community Nurse
- Dorfspiele 2022
- Veranstaltungen mit TÜPI A
- GR-Sitzungen
- Aus den Schulen
- Informationen der Vereine
- Veranstaltungskalender





Jürgen Koppensteiner
Bürgermeister



Liebe Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

Wir leben leider aktuell in sehr unruhigen Zeiten. Die Themen Krieg, Energie und Inflation dominieren gerade die Schlagzeilen, und es schaut aktuell nicht danach aus, dass diese Probleme kurzfristig gelöst werden können. Es bleibt zu hoffen, dass nicht weitere Herausforderungen in dieser Dimension auf uns zu kommen und die vorhandenen Probleme zumindest mittelfristig gelöst werden.

Deshalb freut es mich umso mehr, dass wir zumindest auf Gemeindeebene über viele positive Entwicklungen berichten können.

Allentsteig wird wieder einen Zahnarzt bekommen. Herr Dr. Abdulah Sadeghyar hat mit 13. September einstimmig den Zuschlag seitens der Kommission für die ausgeschriebene Kassenstelle in Allentsteig erhalten. Herr Dr. Sadeghyar war bereits im Vorfeld zweimal in unserer Gemeinde und hat sich über mögliche Räumlichkeiten und das Umfeld informiert. Im Zuge dieser persönlichen Gespräche hat sich von meiner Seite sehr schnell herausgestellt, dass Herr Dr. Sadeghyar eine absolute Bereicherung für unsere Stadt wäre. Aus diesem Grund freut es mich ganz besonders, dass sich Herr Dr. Sadeghyar für unsere Gemeinde entschieden hat. Man muss dazu wissen, dass sich auch eine andere Gemeinde aus dem südlichen NÖ sehr bemüht hat. Aktuell sind zahlreiche Kassenstellen unbesetzt, womit die Freude natürlich noch größer ist. Unser neuer Zahnarzt wird in die Räumlichkeiten des Rathauses einziehen. Die ehemalige Bibliothek und zwei weitere Räume werden in den nächsten Monaten zu einer Praxis umgebaut werden. Diese Umbauarbeiten wird die Gemeinde laut einstimmigen Gemeinderatsbeschluss mit 100.000 Euro unterstützen.

Durch die verbundenen Mieteinnahmen wird die Unterstützung langfristig wieder refundiert. Es bleibt zu hoffen, dass uns die benötigten Professionisten kurzfristig und tatkräftig unterstützen, dass der Start ehestmöglich erfolgen kann.

Ein weiteres tolles Projekt ist die „Community Nurse“. An dieser Stelle ein großes Danke an unsere Frau Vizebürgermeisterin Elisabeth Klang, welche aufgrund ihrer Fachexpertise bei diesem Projekt federführend dabei war. Frau Marianne Zimm wird für unsere Gemeinde zuständig sein. Unsere Altersstatistik zeigt, dass gerade wir in Allentsteig von dieser Einrichtung sehr profitieren. Wir haben in unserer Gemeinde 280 Hauptwohnsitzer, welche älter als 75 Jahre alt sind und 501 Hauptwohnsitzer, welche älter als 65 Jahre sind. Mit unserem Altersdurchschnitt liegen wir in NÖ sehr weit vorne. Die Gemeinde unterstützt dieses Projekt mit 1 Euro pro Jahr und pro Einwohner. Trotz der marginalen Kosten und der vielen Vorteile wurde dieses Projekt nur mehrheitlich und nicht einstimmig im Gemeinderat beschlossen. Weitere Informationen bzw. Details zum Aufgabenbereich entnehmen Sie bitte dieser Ausgabe der Stadtnachrichten.

Mitte Oktober wird der Spatenstich für das Wertstoffsammelzentrum (WSZ) in Bernschlag erfolgen. Mit dem WSZ werden die Gemeinden Allentsteig, Echtsenbach und Schwarzenau eine gemeinsame Übernahmestelle erhalten. In vielen Gemeinden entsprechen die vorhandenen WSZ nicht den gesetzlichen Vorgaben. Aus diesem Grund wird es noch weitere Zusammenschlüsse im Bezirk Zwettl geben. Viele Wortmeldungen sind zu mir vorgedrungen, dass dieses Projekt sowieso nicht umgesetzt wird. Dazu kann ich nur sagen – gut Ding braucht Weile. Widmungsverfahren brauchen ihre Zeit, und bei den derzeit explodierenden Baupreisen braucht es natürlich auch entsprechendes Verhandlungsgeschick. Ein großes Danke an dieser Stelle an die ehemaligen Grundbesitzer, welche dieses Projekt überhaupt ermöglicht haben.

Ein weiteres tolles Projekt ist gerade in der Zielgeraden. Das Aussiedlermuseum wurde komplett neu und zeitgemäß gestaltet. Beginnend mit Stadtrat Reinhard Waldhör und Gemeinderat Josef Schweizer wurde dieses Vorhaben an Stadträtin Sonja Schindler und Gemeinderat

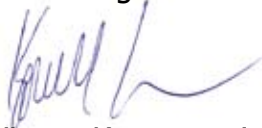
Franz Weghuber jun. übergeben und erfolgreich zu Ende gebracht. Es handelt sich dabei um ein Interreg-Projekt mit einer Investitionssumme von ca. 150.000 Euro, welches aber zu 85 % gefördert wird. Diese Chance wollten wir nutzen und haben wir auch genutzt. Es war in vielen Situationen nicht einfach. Sei es die Zweisprachigkeit (tschechisch als Hauptsprache bei diversen Besprechungen), aber auch die verbundene Bürokratie haben dieses Vorhaben nicht wirklich leicht gemacht. Danke an alle, die in irgendeiner Weise an diesem Projekt beteiligt waren.

Zu guter Letzt möchte ich noch das Thema Sicherheit ansprechen. Es bewegt und beschäftigt uns alle miteinander. Hier sind wir als Gemeinde in der guten Situation, dass sich unser Stadtrat und Nationalrat Herr Alois Kainz sehr intensiv damit beschäftigt. Wir hoffen somit, dass er sowohl für unsere Gemeinde, als auch für unsere Region wesentliche Punkte federführend vorantreibt, umsetzt bzw. seine Expertise einbringt.

Sie sehen – es tut sich viel in unserer wunderbaren kleinen – aber feinen Stadt.

Ich wünsche allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern einen wunderschönen Herbst und bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister



Jürgen Koppensteiner

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	08 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr
Dienstag	08 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr
Mittwoch	08 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr
Donnerstag	08 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Freitag	08 bis 12 Uhr

Termine mit Bürgermeister Jürgen Koppensteiner (Sprechstunde Donnerstag 16 bis 18 Uhr) nur nach telefonischer Vereinbarung (02824/2310) unter Bekanntgabe des Anliegens.

Bundespräsidentenwahl 2022

Ein Wahlsprengel für das gesamte Gemeindegebiet

Die Gemeindevahlbehörde der Stadtgemeinde Allentsteig hat in ihrer Sitzung für die Bundespräsidentenwahl 2022 einstimmig entschieden, für das Gemeindegebiet von Allentsteig einen einzigen Wahlsprengel festzulegen.

Das bedeutet, dass sich in den Katastralgemeinden Bernschlag, Reinsbach, Thaua und Zwinzen KEIN Wahllokal befindet.

Das Wahllokal für alle Wahlberechtigten befindet sich im Mehrzwecksaal der Schule Allentsteig in der Schulstraße 1, dieses ist von 8 bis 14 Uhr geöffnet. Der Zutritt erfolgt über den Eingang beim Turnsaal der Sonderschule im Erdgeschoss beim Buswartehaus.



Sollte Ihnen das Aufsuchen des Wahllokals am Wahltag, Sonntag, den 9. Oktober 2022, nicht möglich sein, können Sie mittels Wahlkarte wählen. Die Bediensteten des Gemeindeamtes sind Ihnen gerne behilflich, wenn Sie diesbezüglich Unterstützung benötigen sollten.

Priority
Airmail

Alle Mitgliedstaaten denen beauftragte Betreiber sind verpflichtet, die Rücksendung von CCPR-Briefen zu betreiben (Regelvertrag Art. 15.3.1)
All designated operators are obliged to operate the BRG return service according to the Universal Postal Convention (Art. 15.3.1)
Tous les États membres ou leurs opérateurs désignés sont obligés d'assurer le service de retour des envois CCPR (Convention postale universelle Art. 15.3.1)
Todos los Países miembros o sus operadores designados están obligados de prestar el servicio de devolución de los envíos CCPR (Convención Postal Universal, Art. 15.3.1)

Postentgelt beim Empfänger einheben

No stamp required



Reply Paid
Antwortsendung
Austria / Österreich

WAHLKARTE

Ein neuer Zahnarzt für Allentsteig

Dr. Abdulah Sadeghyar

Dr. Abdulah Sadeghyar wird im 2. Stock des Rathauses eine Zahnarztpraxis eröffnen. Im Kurzinterview stellt er sich den Allentsteigerinnen und Allentsteigern vor.



Wie sind Sie zum Beruf des Zahnarztes gekommen?

Ich wollte immer schon Medizin studieren, weil mich der Beruf so begeistert hat. Daher war ich unheimlich glücklich darüber, als ich 2009 kurz nach meiner Matura den Eignungstest für das Medizinstudium geschafft hatte. Am Beginn meines Studiums war noch unklar, in welche Richtung es für mich gehen sollte. Im weiteren Verlauf des Studiums hat sich jedoch herauskristallisiert, dass der Beruf des Zahnarztes mit meinen langfristigen Zukunftsplänen harmoniert und seither bin ich glücklich mit meiner Entscheidung.

Welche Ausbildung haben Sie absolviert?

Angefangen hat es für mich in der Hauptschule Feldkirchen in Kärnten - die erste Schule, die ich mit meinen 10 Jahren besucht habe. Dort habe ich das Lesen und Schreiben gelernt, nachdem

ich mit meiner Familie in 2001 nach Österreich geflüchtet bin. Vorher hatte ich keinen Zugang zu Bildung. Mein damaliger Klassenvorstand, Herr Wolfgang Kirisits, hat mir beigebracht, dass man immer sein Bestes geben muss, um voranzukommen. Diesen Rat habe ich stets beherzigt und bin sehr glücklich, dass ich nun in der Lage bin, dem Staat Österreich, der mich aufgenommen und mir Zuflucht geboten hat, samt seiner Bevölkerung bestmöglich dienen zu können.

Nach unserem Umzug nach Wien habe ich meinen Hauptschulabschluss mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert und mit dem Gymnasium, Schwerpunkt Naturwissenschaften, weitergemacht. Nach der Matura 2009 habe ich mit dem Medizinstudium begonnen. Im Laufe meines Studiums habe ich meinen Mentor, Prof. Andreas Schedle, kennengelernt, der mich zwecks meiner Diplomarbeitenstudie nach Manchester (Großbritannien) geschickt und mir die Welt der Wissenschaft nähergebracht hat. Aus den Resultaten dieser Studie ging später eine wissenschaftliche Publikation mit mir als Erstautor hervor. Weil mein Interesse für die Wissenschaft dadurch erweckt wurde und ich bereits berufliche Erfahrungen gesammelt hatte, entschied ich mich letztes Jahr nach der Geburt meiner Tochter für einen weiteren Studiengang. Ich bin seit April 2021 im berufsbegleitenden Studium der medizinischen Wissenschaften an der Universitätszahnklinik der Medizinischen Universität Wien inskribiert. Meiner Meinung nach ist es für das Wohl der Patientinnen und Patienten sehr wichtig, dass ein Arzt stets über den neuesten Stand der Wissenschaft informiert ist und dies in die Behandlung miteinfließen lässt. Niemand wünscht sich, gemäß veraltetem Know-How behandelt zu werden.

Was waren Ihre bisherigen beruflichen Stationen?

Nach dem Studium habe ich in der Dentalklinik Margareten angefangen zu arbeiten, wo ich reichlich Erfahrung in der konservierenden Zahnheilkunde, abnehmbare- sowie festsitzende Prothetik und in der oralen Chirurgie sammeln durfte. Mein Weg führte mich anschließend ins Zahngesundheitszentrum Baden (ehemals Zahn-

ambulatorium NÖGKK Baden), wo ich für drei Jahre meine Kenntnisse vertiefen durfte. Während meiner Anstellungen war ich nebenbei als Vertretungszahnarzt in verschiedenen Ordinationen in Wien, Niederösterreich und Burgenland tätig.

Warum haben Sie sich entschieden, sich für die freie Stelle in Allentsteig zu bewerben?

Während dieser Ausschreibung gab es einige Kassenplanstellen, die potenziell interessant waren. In die engere Auswahl kamen jedoch nur zwei. Die Gemeinde Allentsteig punktete letztendlich durch den schönen Stadtsee und ihre tolle Lage, die sich mit meinen Zukunftsplänen deckt. Das exzellente Verhandlungsgeschick des Bürgermeisters und seines Teams war ebenfalls ausschlaggebend für meine Entscheidungsfindung.

Wie sind Sie auf die Räumlichkeiten im Rathaus gekommen?

Bürgermeister Koppensteiner, der sich bezüglich meiner Bewerbung bei der Niederösterreichischen Zahnärztekammer intensiv eingesetzt hat, war so freundlich, mir zwei Räumlichkeiten in unmittelbarer Nähe des Rathauses zu zeigen. Ich habe mir ebenfalls eine externe Immobilie in der Nähe angesehen. Nach reiflicher Überlegung entschied ich mich für die modernen und barrierefreien Räumlichkeiten im 2. Stock des Rathauses. Meiner Meinung nach bieten diese Räume eine ausgezeichnete Grundlage für meine künftige Ordination und gewährleisten eine ideale PatientInnenversorgung.

Wie sieht der ungefähre Zeitplan bis zur Ordinationseröffnung aus?

Wir hoffen, im Dezember 2022 schon unseren Patientinnen und Patienten unser gesamtes Leistungsspektrum anbieten zu können. Sollte es im Laufe der Umbauarbeiten zu Verzögerungen kommen, ist es möglich eine Art „soft-opening“ anzubieten, bei der wir zumindest 1-2 Stühle bespielen können. Mir persönlich ist es sehr wichtig, dass mein Team und ich zu den Feiertagen im Dezember den Notdienst in der Region übernehmen, weil ich die Frustration fehlender Ärzte zu dieser Zeit des Jahres sehr gut kenne und dieser teilweise entgegenwirken möchte.

Welche Leistungen werden Sie in Ihrer Praxis anbieten können?

Wir möchten unseren Patientinnen und Patienten eine ganzheitliche Zahnmedizin auf dem neuesten wissenschaftlichen Stand anbieten. Das fängt bereits bei der Mundhygiene an, die idealerweise jeder zahnärztlichen Erstbehandlung vorausgehen sollte. Wir sehen uns jede Patientin und jeden Patienten als Ganzes an und fokussieren uns auf ihre gesundheitliche Vorgeschichte, um unsere Behandlung individuell anzupassen.

Zusätzlich zur konservierenden Zahnheilkunde werden wir auch die abnehmbare und festsitzende Prothetik, Implantologie und Chirurgie anbieten. Für die Bereiche Kieferorthopädie und Parodontologie werde ich Kolleginnen und Kollegen hinzuziehen, die zu festgesetzten Ordinationszeiten zur Verfügung stehen werden.

Gibt es besondere Pläne für die weitere Zukunft?

Geplant ist die Anschaffung eines intraoralen 3D Scanners in naher Zukunft, um die Abformung technischer Arbeiten zu modernisieren. Komplizierte und für Patienten unangenehme Abformungen mit großen Abformlöffeln und riesige Mengen an Abformmaterialien, die allesamt Platz im Mund finden mussten, gehören bald der Vergangenheit an. Das ist ein Beispiel von vielen, wie wir unsere Behandlungskonzepte am Goldstandard der Zeit anpassen, um die bestmögliche Behandlung anbieten zu können.

Haben Sie ein Motto oder gibt es noch Informationen, die Sie mitteilen möchten?

Wir verfolgen ein ganzheitliches Behandlungskonzept, bei dem wir die gesamte orale Situation des Patienten mit modernen bildgebenden Verfahren diagnostizieren und anschließend eine Planung für eine Gesamtsanierung anfertigen. Gemäß dieser Planung werden die Termine individuell festgelegt.

Ich habe mich im Laufe meiner Karriere auf die Behandlung von „Angstpatienten“, also der Patientinnen und Patienten mit großer Angst vor dem Zahnarzt, spezialisiert. Der genaue Ablauf würde den Rahmen dieses Interviews sprengen, aber eines soll gesagt sein: Wer sich verstanden fühlt, hat in der Regel weniger Angst.



**GR-Ausschuss
Infrastruktur /
Land- und
Forstwirtschaft**

**Vorsitzender
Stadtrat
Franz Edinger**

Erweiterung Parkplätze Schule

In den Sommerferien wurden von der Straßenmeisterei Allentsteig die Busbucht bei der Schule erweitert und die Parkplätze erneuert. Die Bushaltestelle war zu schmal, da sie direkt an der Straße lag, sodass die Schulbusse immer zum Teil auf der Fahrbahn standen.



Die neue Busbucht hat nun drei Meter Tiefe und somit genügend Platz für die Busse. Der Gehsteig auf dieser Straßenseite wurde ebenfalls erneuert und der Schutzweg adaptiert. Dadurch erhöht sich die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer, vor allem auch für die Kinder. Die Parkplätze für das Personal der Schule wurden ebenso umgebaut. Da die Parkplätze schon viele Jahre in dieser Form existierten, waren sie schon in einem schlechten Zustand bedurften dringend einer Erneuerung. Auch die Entwässerung wurde angepasst.



Die Arbeiten wurden von der Straßenmeisterei Allentsteig in den Sommermonaten erledigt, da eine Ausführung während des Schulbetriebes sehr schwierig gewesen wäre. Die Gesamtkosten für die Umgestaltungsmaßnahmen belaufen sich auf 50.000 Euro.



Sanierung Fußgängersteg



In Zwinzen wurde ein Fußgängersteg über den Zwinzenbach erneuert.

Erneuerung Absturzsicherung



Die Absturzsicherung in der Zwettlerstraße bei der Kreuzung Ziegelofenstraße wurde von der Straßenmeisterei Allentsteig erneuert.



Foto v.l.n.r.:
Robert Zinner,
Matthias Winter,
Gerhard Ranftl



Elisabeth Klang
Vizebürgermeisterin



Neues Angebot für unsere Bürger: Kostenlose Gesundheits- und Pflegerberatung in Allentsteig durch unsere „Community Nurse“

Der Stadtgemeinde Allentsteig ist es gemeinsam mit 13 weiteren Gemeinden des Waldviertels gelungen, an einem Pilotprojekt des Gesundheitsministeriums teilnehmen zu dürfen. So stehen unseren ASTEG+ Gemeinden und acht weiteren Orten für die nächsten drei Jahre eine Community Nurse zur Verfügung.

Was ist eine Community Nurse?!

Eine Community Nurse ist eine diplomierte Pflegefachkraft, die Beratung zu Gesundheitsförderung und Pflege bietet. Sie steht für Fragen rund ums Älterwerden wie z.B. Gesundheit im Alter, Pflege, Unterstützungsmöglichkeiten für ein barrierefreies Leben zu Hause oder diverse Sozialleistungen zur Verfügung.

Sie bietet Informationsgespräche, Unterstützung oder Schulung bei Fragen, wie zum Beispiel:

- Wie kann ich möglichst lange gesund und selbständig bleiben?
- Wie kann ich mein Zuhause „altersfit“ machen?
- Was tun, wenn ich oder mein Angehörigen Unterstützung benötigen?
- Was ist Pflegegeld und wie stelle ich den Antrag?
- Wo oder wie bekommen pflegende Angehörige Hilfe?

Ab September steht der Stadtgemeinde Allentsteig mit Frau Marianne Zimm eine erfahrene Pflegekraft zur Verfügung, die ihr Wissen in die-

ses Projekt einbringen möchte und in Kooperation mit den Hausärzten, Pflegediensten und unserer Rot Kreuzstelle für Ihre Anliegen zur Verfügung steht. Ihr Angebot richtet sich im Rahmen dieses Projektes vorrangig an die Zielgruppe 65plus und deren Angehörige, jedoch wird sie für alle Allentsteigerinnen und Allentsteiger, egal ob „jung oder jung geblieben“ zur Verfügung stehen.

Kostenlose Beratung!!! - zuhause, telefonisch oder im Rathaus

Ihr Angebot können Sie auf folgende Arten nutzen: Frau Zimm kommt direkt und bequem für ein Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause oder Sie kommen in die Sprechstunde ins Rathaus – jeden Donnerstag von 08.00 bis 10.00 Uhr im Bürgerservice-Büro.

Telefonische Information oder Terminvereinbarungen sind unter der Nummer 0664/9287904 oder per E-Mail an marianne.zimm@cnwv.at möglich.

Frau Zimm wird in den Gemeinden Allentsteig und Echtsenbach ihrer Aufgabe als Community Nurse nachkommen und für Sie da sein. Nutzen Sie dieses Angebot und führen Sie ein Gespräch mit „unserer Nurse“ Marianne! Unter dem Motto - Nah für Dich! Da für Dich!



Vizebgm. Elisabeth Klang, Community Nurse Marianne Zimm und Bgm. Jürgen Koppensteiner freuen sich über den Start des Projektes.

Auf den folgenden beiden Doppelseiten finden Sie Wissenswertes und weitere Informationen zu den „Community Nurses“.

Wie werden Community Nurses aktiv?

Unsere Community Nurse führt auf Wunsch Beratungen und Hausbesuche durch.

Sie kann direkt und über das Gemeindeamt erreicht werden.

DGKP Marianne Zimm, BScN



Sie erreichen mich persönlich am Gemeindeamt
in **Allentsteig jeden Donnerstag** von 8:00 - 10:00
in **Echsenbach jeden Mittwoch** von 8:00 - 10:00

oder sonst unter

0664 928 79 04 oder marianne.zimm@cnwv.at

Wenn ich während eines Hausbesuches nicht abheben kann, können Sie mir eine Nachricht auf meiner Mobilbox oder auf der Gemeinde hinterlassen. Ich melde mich zeitnahe zurück.

NA
FÜR
DICH
DA
FÜR
DICH

IMPRESSUM:

ARGE Pflege.Chall
Waldviertel (Gesb
3593 Neupölla 4
ERsB Nr: 9110031
kontakt@cnwv.at



Gesundheit.fördern
Pflege.sichern

In den Gemeinden

**ALLENTSTEIG
ECHSENBACH**

EISGARN

GFÖHL

GÖPFRTZ/WILD

LANGAU

LICHTENAU

PÖLLA

RASTENFELD

REINGERS

RÖHRENBACH

SCHWARZNAU

SCHWEIGGERS



enge
(R)

515617



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

COMMUNITY NURSING

Ab 2022 werden nach internationalem Vorbild vom Gesundheitsministerium Pilotprojekte in Österreich unterstützt

- Das neue Berufsbild der Community Nurses bietet Gesundheits- und Pflegeberatung vor Ort
- 13 Waldviertler Gemeinden haben dazu die ARGE Pflege.Challenge gegründet
- Die Gemeinden Allentsteig und Echtsenbach sind mit dabei
- Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der Europäischen Union
- Das Projekt läuft bis Ende 2024

Die Ziele von Community Nursing

- Einen längeren Verbleib im eigenen Zuhause ermöglichen
- Förderung von Gesundheit, Lebensqualität und Wohlbefinden
- Gesundheitskompetenzen und Selbsthilfefähigkeit stärken
- Vernetzung regionaler Angebote zu Pflege und Gesundheit
- Unterstützung pflegender Angehöriger



© Verein Interkomm

Wer sind die Zielgruppe

- Ältere, zu Hause lebend
- Pflege- und betreuerbedürftige Personen
- Pflegende und betreuende Angehörige
- Menschen rund um den Pflegebedarf zu vernachlässigen

Das Angebot der Community Nursing steht Ihnen als Bewohner der Gemeinden Allentsteig und Echtsenbach kostenfrei zur Verfügung.



DIE AUFGABEN

Unsere Community Nurses sind Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen. Sie bieten wohnortnah Unterstützungen an. Dabei geht es nicht um Pflegetätigkeiten sondern um **Beratungen bei Fragen der Pflege und Gesundheitsvorsorge.**

Dazu gehören:

- Präventive Hausbesuche
- Tel. Beratung und Sprechstunden auf der Gemeinde
- Erhebung der aktuellen Versorgung und des noch ungedeckten Bedarfes
- Koordination und Vermittlung zusätzlicher Angebote
- Bestehende Dienstleistungen wie die Hauskrankenpflege werden ergänzt.

Nutzen SIE das kostenlose Angebot!

„Bei Hausbesuchen, Telefonkontakten und Sprechstunden bieten unsere Community Nurses Unterstützung. Situationen werden analysiert, Empfehlungen zur Verbesserung der Situation abgegeben und Angehörige mit Rat & Tat unterstützt. Nutzen wir in unseren Gemeinden dieses kostenlose Angebot“

Auf Ihr Interesse freuen sich

*Vzbgm. Mag. Elisabeth Klang
GGR Bettina Hofmann*



en?

ende Menschen

ngsbedürftige

uende Angehörige

die Pension, um den
neiden/hinauszuzögern

**Community Nurse
wohnerin und
neinden Allentsteig
kostenlos zur**

14. Waldviertler Dorfs Spiele in Göpfritz/Wild 1080 Punkte & der wohlverdiente 6. Platz

Nach drei Jahren coronabedingter Ruhepause fanden die Waldviertler Dorfs Spiele am 20. und 21. August 2022 erstmals wieder in unserer Nachbargemeinde Göpfritz/Wild statt.

16 Bewerbe gab es innerhalb dieser zwei Tage zu bewältigen: Asphaltstockschießen, Beachvolleyball, Billard, Darts, E-Sports, Feuerwehr, Fußball, Juxbewerb, Kinderolympiade, Land- & Forstwirtschaft, Laufen, Musik, Schnapsen, Tennis, Tischtennis und Völkerball. Wir sind stolz darauf, dass Allentsteig eine von nur fünf Gemeinden war, welche für jeden dieser Bewerbe ein Team stellen konnte! Besonderen Dank möchten wir an dieser Stelle allen Vereinen, Bewerbsverantwortlichen und TeilnehmerInnen für deren Engagement und Einsatz aussprechen! Ohne euch wäre eine solche Leistung nicht möglich gewesen!

Apropos Leistung:

Wir konnten drei Mal den ersten Platz belegen. Das gelang uns in den Bewerben Darts, E-Sports und Musik. Einen Stockerlplatz holten wir außerdem im Fußball. Hier erreichten wir den dritten Platz. Auch im Tennis schafften wir es unter die Top 5 aller Gemeinden! Zudem konnten wir in den anderen Bewerben ebenfalls mit soliden Leistungen punkten.

All diese Ergebnisse ermöglichten in der Gesamtwertung den wohlverdienten 6. Platz! Platz 1, 2 und 3 der diesjährigen Dorfs Spiele belegten die Gemeinden Göpfritz/Wild, Großglobnitz und Grafenschlag.

Und so war die Stimmung:

Der Spaß stand an oberster Stelle! Die Gemeinde Göpfritz/Wild war durch viele kleine Essens- und Getränkestationen um das leibliche Wohl der Gäste bemüht. Das auch mit Erfolg: Gut gelaunte und begeisterte Gesichter, egal wohin man blickte – und das trotz der oftmals weniger guten Wetterbedingungen!


So geht's weiter:

Die 15. Waldviertler Dorfs Spiele werden 2024 in Großglobnitz stattfinden. Wir würden uns freuen, erneut Teil dieses Ereignisses sein zu dürfen! Dafür brauchen wir abermals eure Hilfe und Unterstützung: Ihr wollt bereits jetzt euer Interesse zeigen? Ihr könnt euch jederzeit gerne bei uns melden! Wir sind jedenfalls schon gespannt auf die bevorstehenden Bewerbe und alles was kommt.

Eure Gemeinderäte

Franz Weghuber (0664 / 1541519) und

Jennifer Höher (0660 / 4204057)

GESAMTWERTUNG 14. WALDVIERTLER DORFSPIELE Göpfritz an der Wild 20.-21. August 2022			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Gesamtpunkte	Anzahl an teilgenommenen Bewerben	Platzierungsindex (Summe der Einzelplatzierungen)	Punktesumme der Streichresultate	Gesamtpunkte abzüglich Streichresultate
			Asphaltstock	Beachvolleyball	Billard	Darts	E-Sports	Feuerwehr	Fußball	Juxbewerb	Kinder	Land- & Forstwirtschaft	Laufen	Musik	Schnapsen	Tennis	Tischtennis	Völkerball					
1	Göpfritz an der Wild	Platzierung Punkte	70	75	90	95	85	100	95	100	95	100	95	60	100	90	50	95	1395	16	57	110	1285
2	Großglobnitz für Zwettl	Platzierung Punkte	90	95	95	85	70	80	75	100	90	65	80	95	75	50	45	100	1290	16	88	95	1195
3	Grafenschlag	Platzierung Punkte	95	85	80	80	95	75	65	100	70	80	70	45	85	0	90	90	1205	15	77	45	1160
4	Sallingberg	Platzierung Punkte	85	80	65	65	60	95	85	100	80	90	60	75	90	70	100	75	1275	16	92	120	1155
5	Echsenbach	Platzierung Punkte	40	70	85	50	75	0	100	100	100	60	90	90	95	100	55	60	1170	15	86	40	1130
6	Allentsteig	Platzierung Punkte	55	60	60	100	100	65	90	100	60	70	50	100	60	80	65	70	1185	16	107	105	1080
7	Pölla	Platzierung Punkte	60	100	100	45	55	55	60	100	90	75	45	55	70	85	75	85	1155	16	117	90	1065
8	Schwarzenau	Platzierung Punkte	75	90	75	55	80	85	80	100	60	55	65	85	55	55	60	0	1075	15	104	55	1020
9	Waldhausen	Platzierung Punkte	65	55	55	60	90	0	55	100	80	85	40	65	80	95	85	0	1010	14	93	0	1010
10	Schweiggers	Platzierung Punkte	100	0	50	0	65	0	70	100	70	50	75	70	70	60	70	80	930	13	93	0	930
11	Ottenschlag	Platzierung Punkte	45	0	70	70	50	70	0	100	60	45	85	80	50	75	80	0	880	13	106	0	880
12	Rappottenstein	Platzierung Punkte	80	0	45	75	0	60	50	100	0	95	55	50	45	0	95	65	815	12	96	0	815
13	Groß Gerungs	Platzierung Punkte	50	65	0	90	0	90	0	100	0	40	100	0	40	65	40	0	680	10	76	0	680



„Neuer Zirkus am See“

Vom 24. bis 26. Juni 2022 machten die Tagträumer*innen zum zweiten Mal Station auf der Jugendwiese am Allentsteiger Stadtsee.

Bereits bei der Schulvorstellung am Freitagvormittag zeigten sich die Besucher*innen begeistert. „Offiziell“ eröffnet wurde der „Neue Zirkus am See“ am Freitagabend mit einer grandiosen Feuershow, die mit einem perfekt getimten Blitzschlag endete. Auch der samstägliche Regen konnte die Begeisterung der Zuschauer*innen nicht mindern.

Kinder, Eltern und Großeltern erfreuten sich an einer Zaubershow, Riesenseifenblasen und Clowntheater – und hatten den ganzen Tag über auch die Möglichkeit, mit den Künstler*innen zu trainieren und sich



einige Tricks abzuschauen. Abends bewies dann Eva Palvölgyi, dass Clownerie nicht nur für Kinder ist. Bei strahlendem Sonnenschein wurde der Sonntag dann zum endgültigen Highlight des Wochenendes. Zahlreiche Familien genossen nicht nur das künstlerische Programm aus Jonglage, Akrobatik und Clownerie, sondern auch die willkommene Abkühlung beim Schwimmen im See zwischen den Vorstellungen und Workshops. In entspannter Atmosphäre wurde geplaudert, gegessen und getrunken. Zum Abschluss zeigte die im Waldviertel aufgewachsene Künstlerin Ariane Öchsner ihre Fähigkeiten als Fußjongleurin in einer anspruchsvollen und unterhaltsamen Performance gemischt mit Tanz und Live-Musik.

Die Tagträumer*innen blicken höchst zufrieden auf dieses Wochenende zurück und freuen sich über die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Allentsteig.

Auch nächstes Jahr werden sie mit dem Neuen Zirkus wieder zu Gast sein: der Termin im Juni hat sich als Zeitpunkt bewährt – wenn auch die Konkurrenz mit dem Sonnwendfeuer am 24. Juni nicht zu bestreiten ist. Aber wer weiß – vielleicht brennt es nächstes Jahr ja beim Zirkusfest?

ASTEg ist das „Herz des Wald4tels“

Kleinregion vollzieht Namensänderung – Präsentation am 19. November beim Advent im Schloss Schwarzenau

Unsere Gemeinden Allentsteig, Schwarzenau, Echtsenbach, Göpfritz an der Wild und Pölla sowie der Truppenübungsplatz Allentsteig (TÜPL) liegen nicht nur inmitten des Waldviertels, jetzt heißen sie auch so: „Herz des Wald4tels“.

Ursprünglich hieß die 2006 gegründete Kleinregion ASTEG.

Im Rahmen des LEADER-Projektes „Rad-Genuss-Region ASTEG“ wurde die Namensänderung vollzogen. Der neue Regionsname ist in erster Linie durch die Lage im Herzen des Waldviertels inspiriert. Er spiegelt aber auch wider, dass sich die Kleinregions-VertreterInnen mit viel Herzblut vielfältigen gemeinsamen Projekten widmen.

Neben neuen Broschüren und einem neuen Online-Auftritt sind weitere zahlreiche Werbemaßnahmen geplant, die die fünf Gemeinden und den TÜPL als Rad-Genuss-Region touristisch positionieren.

Zur Präsentation des neuen gemeinsamen Weges lädt Sie die Region herzlich ein, am 19. November 2022 im Rahmen des Advents im Schloss Schwarzenau.



Foto v.l.n.r.: Lisa Seif (Projektleitung), Günther Kröpfl (Bgm. Pölla), Werner Scheidl (Vbgm. Göpfritz/Wild), Silvia Riedl-Weixlbraun (Bgm. Göpfritz/Wild), Sandra Warnung (Vbgm. Pölla), Karl Elsigan (Bgm. Schwarzenau), Jürgen Koppensteiner (Bgm. Allentsteig), Josef Baireder (Bgm. Echtsenbach), Elisabeth Klang (Vbgm. Allentsteig), Manuela Hirzberger (Regionalberaterin NÖ.Regional), Reinhard Poppinger (Vbgm. Schwarzenau), Oberst Herbert Gausch (Kommandant TÜPL Allentsteig)

Dächersanierung bei Gemeindeobjekten

Nahezu alle Dächer gemeindeeigener Gebäude wurden durch das Hagelunwetter vom 24. Juni 2021 beschädigt. Nunmehr sind sämtliche Objekte bis auf wenige Ausnahmen instandgesetzt.

Die Gemeindewohnhäuser Bahnhofstraße 12a, Neubaustraße 2, Seestraße 6, Spitalstraße 2-4 und Spitalstraße 7 inkl. Carport wurden von Firmen mit Unterdach komplett saniert. Weiters wurden die Aufbahrungshalle, der Bauhof, das Freibad und das Seerestaurant von Firmen vollständig saniert, jedoch ohne Unterdach.



Am Dach des Wohnhauses Pfarrer Josef Edinger Platz 4, des Rathauses und der Kapelle Reinsbach wurden von Firmen Ausbesserungsarbeiten durchgeführt. Die Kapellen Bernschlag, Reinsbach und Thaua folgen in Kürze.

Bei den Wohnhäusern Dr. Ernst Krennstraße 17 und 21, Hauptstraße 24 und Viktor Fertgasse 3 wurden durch den Bauhof Sofortmaßnahmen bzw. Ausbesserungsarbeiten durchgeführt. Weiters wurden die Dächer beim Brunnenplatzl, bei den Garagen in der Hamerlingstraße, beim Hochbehälter, beim Kindergarten und beim Schüttkasten repariert. Noch offen ist die Sanierung des Schuppens bei der ehemaligen Deponie. Für die bisher durchgeführten Maßnahmen wurden vom Bauhof ca. 500 Arbeitsstunden geleistet, etwa 160 Stunden werden noch hinzukommen.

Die Dächer der Feuerwehrhäuser Allentsteig, Bernschlag und Thaua wurden von den Freiwilligen Feuerwehren in Eigenregie ausgebessert, ebenso das Gemeinschaftshaus Bernschlag von der Dorfgemeinschaft Bernschlag.



**GR-Ausschuss
Digitalisierung /
Ökologie /
Tourismus**

**Vorsitzender
Stadtrat
Ewald Gamper**

Energiesparmaßnahmen der Stadtgemeinde Allentsteig

Natürlich ist auch die Stadtgemeinde Allentsteig stark von den Teuerungen und Schwierigkeiten am Energiesektor betroffen. Es wurden jedoch schon vor der Energiekrise Maßnahmen getroffen, um die Problematik etwas abzuschwächen und den öffentlichen Energieverbrauch zu reduzieren.

Im Bereich der Ortsbeleuchtung wurden nun sämtliche Straßenzüge im Gemeindegebiet bis auf die KG Thaua, welche in den nächsten beiden Jahren folgen wird, auf LED-Lampen umgestellt. LED-Leuchtmittel haben eine längere Lebensdauer als herkömmliche Lampen und einen wesentlich geringeren Stromverbrauch.

Am Dach des Rathauses wurde heuer eine 30 kWp-Photovoltaikanlage errichtet. Es wurden 77 Paneele Energetica Classic mit 385 Wp installiert. Der aus dieser PV-Anlage entstehende Überschuss wird bereits in das Stromnetz eingespeist und kann dann über Energiegemeinschaften auch an anderen Standorten genützt werden. Seit der Inbetriebnahme der Anlage im Mai hat sie in rund vier Monaten bereits mehr als 15 Megawatt-Stunden Strom produziert.

Die Stadtgemeinde Allentsteig hat mit ihrem Anbieter einen Fixpreis für die Stromverbrauchspreise der Gemeindeobjekte für die Jahre 2022 und 2023 verhandeln können. Die so erzielten Einsparungen können anderwärtig wieder investiert werden.

Die Nutzung umweltfreundlicher Energie wird seitens der Gemeinde natürlich auch weiterhin unterstützt. Im Rahmen der Förderungen der klimarelevanten Projekte und der einspurigen Elektrofahrzeuge können Sie sich Zuschüsse zu Ihren Investitionen sichern.

Gute Saison für das Freibad Allentsteig

Über eine gute Badesaison im Freibad Allentsteig kann sich die Stadtgemeinde Allentsteig freuen. Nach den beiden coronabedingten schwächeren Vorjahren konnten wieder annähernd die Zahlen vor Beginn der Pandemie erreicht bzw. sogar übertroffen werden. Von 12. Juni bis 30. August war das Bad heuer geöffnet.

Fast 90 Saisonkarten wurden in der Badesaison 2022 verkauft. Die bisherige Höchstzahl aus 2019 von fast 120 Karten wurde damit nicht erreicht, aber dieser Wert bedeutet einen guten Durchschnitt im Vergleich zu den Jahren vor Corona.

Die Erlöse aus den Eintritten steigerten sich deutlich gegenüber 2020 und 2021, lagen aber unter den Jahren zuvor. Die Eintrittspreise selbst blieben wieder unverändert und fallen nach wie vor sehr moderat aus.

Eine überaus gute Bilanz konnte bei den Einnahmen aus dem Badbuffet erzielt werden. Abgesehen vom Rekordsommer 2018 wurde das weitest aus beste Ergebnis seit 2015 erreicht.

Bürgermeister Jürgen Koppensteiner freut sich über die positiven Ergebnisse und Rückmeldungen: „Generell sind wir mit der Badesaison durchaus zufrieden. Die guten Zahlen und das positive Feedback der Badegäste zeigen, dass das Freibad Allentsteig sehr gut angenommen wird und sind ein Ansporn für uns. Wir werden natürlich alles daran setzen, dass unser Bad auch im nächsten Sommer wieder ein Anziehungspunkt sein wird. Gemeinsam mit dem direkt damit verbundenen Stadtsee stellt es eine fast einzigartige Badelandschaft mit vielen Freizeitmöglichkeiten dar.“



**Stadtrat
NR Alois Kainz**

Liebe Gemeindebürger!

Die Gefahr eines Blackouts, also eines überregionalen Zusammenbruchs der Stromversorgung, welcher zu einem länger andauernden Strom-, Infrastruktur- und Versorgungsausfall führt, gilt als sehr ernstzunehmend. Fällt der Strom aus, sind auch wir in der Stadtgemeinde Allentsteig stark eingeschränkt. Alltägliche Dinge wie Kochen, Heizen, Licht, Kommunikation usw. werden zur Herausforderung. Durch entsprechende Vorsorge und Kenntnis der persönlichen Infrastruktur können wir jedoch im Vorfeld diese Auswirkungen minimieren. Hier müssen wir jedoch bereits jetzt unsere Heimatgemeinde bestmöglich organisieren!

In der Gemeinderatssitzung Ende April 2022 habe ich daher einen Antrag betreffend der Einrichtung eines Sicherheitsinformationszentrums in Allentsteig gestellt. Sicherheitsinformationszentren sind Informations- und Beratungsstellen in Gemeinden. Sie stehen unter der Leitung des jeweiligen Bürgermeisters bzw. in Folge des ernannten SIZ-Experten und ihnen obliegt die lokale Einsatzleitung im Katastrophenfall. Durch den Zivilschutzverband wird man hier bei der Errichtung unterstützt, aber die ersten Schritte sind von der Gemeinde selbst zu ergreifen. Ich freue mich, dass wir im Sinne einer gemeinsamen Lösung für uns alle, in der Sitzung des Gemeinderates einstimmig beschlossen haben, die nächsten Schritte zur Errichtung eines Sicherheitsinformationszentrums mit dem Zivilschutzverband abzuklären. Durch die Errichtung eines solchen Sicherheitsinformationszentrums würden wir alle nämlich im Falle eines Blackouts profitieren, denn damit hätten wir in der Stadtgemeinde Allentsteig eine zentrale Anlaufstelle für alle Bürger.

Alois Kainz
Nationalratsabgeordneter der FPÖ und Stadtrat

Veranstaltungen mit TÜPI Allentsteig

Sonnwendfeier

Am 24. Juni wurde durch die Stadtgemeinde Allentsteig und dem TÜPIKdo-Allentsteig nach drei Jahren wieder zur gemeinsamen Sonnwendfeier bei Postenhaus 2 am Lagerberg eingeladen. Zuvor fand am Hauptplatz in Allentsteig ein Platzkonzert der Stadtkapelle Allentsteig statt. Im Anschluss erhielten die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen eine Fackel. Danach setzte sich der Zug aller Beteiligten, Erwachsenen und vielen Kindern in Richtung Lagerberg in Bewegung.



Am Ziel angekommen folgten Ansprachen vom Organisator Oberst Julius Schlapschy, welcher die gute Zusammenarbeit mit der Partnergemeinde lobte und sich über die rege Teilnahme an dieser Brauchtumsveranstaltung freute. Dankesworte gab es auch für die Stadtkapelle, die Freiwilligen Feuerwehren und Stadtpfarrer Mag. Slawomir Grabiszewski, welcher nach dem Entzünden das Feuer segnete. Bürgermeister Jürgen Koppensteiner lobte ebenso die gute Zusammenarbeit mit dem TÜPI-Kommando und dankte auch allen für das Gelingen dieser Veranstaltung. Nach dem Segen wurde zum geselligen Beisammensein mit Speisen und Getränken in die Zelte eingeladen.



Allentsteiger Schlossführungen

Am 27. August 2022 fand die 5. Allentsteiger Schlossführung mit Informationsoffizier Julius Schlapschy statt. Die Besucherinnen und Besucher konnten dabei das Schloss von außen und innen besichtigen. Zum Abschluss erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein kleines Erinnerungsgeschenk.



Truppenübungsplatz-Rundfahrt

Am 26. August fand die 25. TÜPI-Rundfahrt der Stadtgemeinde Allentsteig statt. Nach einem kurzen Vortrag durch Oberst Julius Schlapschy im Schloss konnten die Besucherinnen und Besucher Eindrücke der einzigartigen Naturlandschaft am Truppenübungsplatz Allentsteig gewinnen sowie Ausbildungs- und Schießanlagen besichtigen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurden auch in die in Bau befindliche Vorstadt Ost der urbanen Trainingsanlage eingewiesen. Weiters gab es eine Einweisung in die Fliegerschießbahn Äpfelschwendt mit der neu aufgestellten Fahrzeugkolonne. Den Abschluss bildeten ein geschichtlicher Überblick im Meierhof sowie eine Schlossführung.



Gemeinderatssitzung vom 11. Juli 2022

FF-Allentsteig Feuerwehrhaus

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Allentsteig berichtete dem Gemeinderat über die notwendigen und geplanten Maßnahmen rund um das Thema Feuerwehrhaus.

Im Rahmen der folgenden Diskussion wurde einerseits die Notwendigkeit eines passenden Feuerwehrhauses außer Streit gestellt, andererseits wurden aber auch damit verbundene Fragen (Wie finanziert man das Bauvorhaben? Im Falle eines Neubaus – wo wäre ein passendes und verfügbares Grundstück vorhanden?) diskutiert.

Die Anforderungen an ein neues Feuerwehrhaus bzw. die Liegenschaft wären:

- 3.000 - 5.000 m² Grundstücksfläche für eventuelle Erweiterung (nächsten Jahrzehnte) in Betracht ziehen
- Verkehrstechnisch gut gelegen (Zu- und Ausfahrt)
- 4-5 Garagen + 1 Waschbox, Schlauchturn, Einsatz-, Verwaltungs-, Schulungs-, Instandhaltungs- u. Lagerbereich, Sanitäreanlagen
- Katastrophenlager für das gesamte Gemeindegebiet

Gebärungsprüfung Prüfungsausschuss

Dem Gemeinderat wurde das Ergebnis der unangesagten Gebärungsprüfung vom 27. Juni 2022 zur Kenntnis gebracht.

Grundstücksangelegenheiten

Ansuchen Pfarre Allentsteig -

Leitungsführung durch Liegenschaft

Die Pfarre Allentsteig suchte um die Verlegung einer Wärmeleitung vom Pfarrhof zur Pfarrkirche an. Bei der geplanten Leitungstrasse wäre das Grundstück Nr. 29/2, EZ 2, KG Allentsteig, betroffen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Verlegung der Wärmeleitung seitens der Pfarre Allentsteig, über das Grundstück Nr. 29/2, EZ 2, KG Allentsteig, zuzustimmen. Die Arbeiten und die Wiederherstellung der Gartenfläche sind seitens der Pfarre fachgerecht durchzuführen.

Rückkauf Grundstück

Der Besitzer des Grundstückes 3565/5, KG Allentsteig, Herr Markus Möbus, teilte mit, dass er das Grundstück am Schlossblick wieder verkaufen muss. Das Grundstück weist eine Größe von 1.176 m² auf, der Kaufpreis betrug EUR 12/m². Vertraglich wurde im Zuge der Bauzwangregelung ein Wiederkaufsrecht auf Kosten des Käufers (Herr Möbus) vereinbart.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Grundstück Nr. 3565/5, KG Allentsteig, von Herrn Möbus auf dessen Kosten zum Preis von EUR 14.112,00 zurückzukaufen.

Raumordnungsprogramm

Dem Gemeinderat wurde die fachliche Beurteilung des Büros DI Porsch, 3950 Gmünd, zu den in der GR-Sitzung am 27. September 2021 besprochenen möglichen Widmungspunkten vorgelegt und es wurde über die Punkte abgestimmt:

KG Allentsteig: Baulanderweiterung östlich des Friedhofs – wird zurückgestellt
Einstimmiger Beschluss

KG Allentsteig: Baulanderweiterung Ottensteinerstraße – wird zurückgestellt
Mehrheitlicher Beschluss

KG Allentsteig: Baulanderweiterung Preuschenstraße Süd – soll im Rahmen der 10. Änderung des ÖROP behandelt werden
Mehrheitlicher Beschluss

KG Allentsteig: Baulanderweiterung Bundesheergründe Wienerstraße – wird zurückgestellt
Einstimmiger Beschluss

KG Bernschlag: Baulanderweiterung Bernschlag - wird nicht weiter verfolgt
Einstimmiger Beschluss

KG Thaua: Grünland-PV Widmung auf Grundstücken 63, 64, 1540, 1541/1 (südöstlich des Betriebsgebiets), 1542 und 1543 – wird nicht weiterverfolgt
Mehrheitlicher Beschluss

KG Thaua: Baulanderweiterung südliche Ortseinfahrt – wird zurückgestellt
Einstimmiger Beschluss

KG Thaua: Baulanderweiterung auf Grundstück 28/1 – wird nicht weiterverfolgt
Einstimmiger Beschluss

KG Thaua: Widmung eines Lagerplatzes im Grünland-Forst (Grundstück 643) – wird nicht weiterverfolgt
Einstimmiger Beschluss

KG Zwinzen: Baulanderweiterung östlich des Grundstückes 263/3 – wird zurückgestellt
Einstimmiger Beschluss

Weitere Punkte, deren Umwidmung im Rahmen der 10. Änderung erfolgen soll:

KG Reinsbach: Grundstück Nr. 727 – Umwidmung von Grünland, Land- und Forstwirtschaft in Bauland
Einstimmiger Beschluss

KG Allentsteig: Umwidmung der 3. Phase des Siedlungsgebiets Am Schlossblick von Gfrei-S in Bauland-Wohngebiet
Einstimmiger Beschluss

KG Allentsteig: Hauptstraße 2-4 - Verlegung der Widmungsgrenze von Bauland-Kerngebiet in Richtung Süden
Mehrheitlicher Beschluss

Freigabe Aufschließungszone BW-A5 im Bereich Schlossblick - Einstimmiger Beschluss

Vergabe Gemeindewohnung

Die Gemeindewohnung Viktor Fertgasse 3/3/3 weist eine Größe von 75 m² auf und die Gesamtmiete inkl. Betriebskosten und anteiliger Verwaltungskosten beträgt EUR 456,07 inkl. MwSt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Wohnung Viktor Fertgasse 3/3/3 zum frühest möglichen Termin an Relindis Fuchs, derzeit 3512 Mautern, Schlossgasse 2/2 zu vergeben.

Förderung einspurige E-Fahrzeuge

Folgendes Ansuchen um Förderung einspuriger E-Fahrzeuge wurden abgegeben:

Herbert Lugauer, Thaua 77 – EUR 100,00

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem

Antragsteller eine Förderung in der angeführten Höhe zu gewähren.

Förderung klimarelevante Projekte

Folgende Ansuchen um Förderung im Rahmen des klimarelevanten Projektes der Stadtgemeinde Allentsteig wurden abgegeben:

Andreas Grundmann, Thaua 98 – Photovoltaikanlage 15 kW
Markus Bauer, Bernschlag 19 – Photovoltaikanlage 15,96 kW
Thomas u. Anita Pirklbauer, Viktor Fertgasse 10 – Photovoltaikanlage 4,5 kW
Günther und Gabriele Samper, Steinbreite 20 – Pellets-Zentralheizungsanlage 20 kW
Thomas Steiner, Am Sonnenhang 12 – Photovoltaikanlage 12,3 kW
Karin Peinschab, Am Lagerberg 3 – Photovoltaikanlage 4,56 kW

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Antragstellern eine Förderung in der Höhe von jeweils EUR 181,50 je Anlage zu gewähren.

Subvention Badeaufsicht

Für die Durchführung der Badeaufsicht im Freibad an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen wurde für die Badesaison 2021 ein Betrag von EUR 15,00 je Aufsichtsstunde für die Rettungsorganisationen festgelegt. In der Badesaison 2022 wird die Badeaufsicht von der ÖWR Allentsteig durchgeführt. Seitens der ÖWR wird jedoch ein Stundensatz von EUR 20,00 gewünscht.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Stundensatz für die Badeaufsicht generell von EUR 15,00 auf EUR 20,00 zu erhöhen.

Straßenbauarbeiten Waldbadstraße

Nach den Straßenbauarbeiten im Vorjahr soll nun der nächste Abschnitt der Waldbadstraße einer Sanierung unterzogen werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Straßenbauarbeiten in der Waldbadstraße an die Fa. STRABAG AG, 3532 Rastenfeld, zu vergeben.

Waldviertler Sparkasse Bank AG – Haftungsrechtlicher Prüfbericht 2021

Dem Gemeinderat wurde der haftungsrechtliche Prüfbericht 2021 der Waldviertler Sparkas-

se Bank AG zur Kenntnis vorgelegt. Laut diesem Prüfbericht erscheint die Inanspruchnahme der Gemeinden nicht wahrscheinlich.

Ankauf mobile Wahlkabinen

Da das Wahllokal im Erdgeschoss des Rathauses aufgrund der Übersiedelung der Stadtbibliothek nicht mehr verfügbar ist, müssen die Wahlen des Wahlsprengels Allentsteig zukünftig an einem anderen Ort stattfinden. Dazu werden in jedem Fall mobile Wahlkabinen benötigt, welche man im jeweiligen Wahllokal aufstellen kann.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die benötigten drei Wahlkabinen bei der Fa. Dr. Grazer & Co., 3830 Waidhofen/Thaya anzukaufen.

Zaun Spielplatz KG Bernschlag

Die Dorfgemeinschaft Bernschlag hat sich für die Errichtung eines Zaunes beim Spielplatz in der KG Bernschlag auf der Seite zur Landesstraße ausgesprochen. Für die Herstellung des Zauns wurde ein Angebot der Fa. Manfred Zeilinger, 3804 Allentsteig, übermittelt. Der Spielplatz ist auf dem Grundstück 79 (Eigentümer Georg Marksteiner) situiert. Der geplante Zaun ist zur Gänze auf dem Grundstück 2191/10 (öff. Gut Stadtgemeinde Allentsteig) situiert.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die geplante Errichtung des Zauns beim Spielplatz in der KG Bernschlag mit einem Betrag in der Höhe von EUR 3.000,00 zu unterstützen. Die Aufstellung sowie die restlichen Kosten der Fa. Manfred Zeilinger übernimmt die Dorfgemeinschaft Bernschlag und Georg Marksteiner. Der Zaun geht in das Eigentum der Stadtgemeinde Allentsteig über und gehört zum Spielplatzinventar.

DR Übersetzungsleistungen INTERREG Projekt Schüttkasten

Für das INTERREG-Projekt „Aussiedlermuseum Schüttkasten“ wurde seitens der mit der Umsetzung beauftragten Firma 7reasons Medien GmbH, 3462 Absdorf, angedacht, die Informationen auch in Englisch und Französisch zu übersetzen. Die Sprachen Deutsch und Tschechisch sind im grundsätzlichen Projekt enthalten.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, Frau Gertrude Berndl und Frau Silvia Schleritzko mit den Übersetzungsleistungen zu beauftragen.

Gemeinderatsitzung vom 30. August 2022

Unterstützungsmaßnahmen für möglichen Zahnarzt in Allentsteig

Mit Schreiben vom 18. August 2022 teilte Herr Dr. Abdulah Sadeghyar, Konstanziagasse 2, 1220 Wien, der Stadtgemeinde Allentsteig mit, dass er sich für die Kassenplanstelle Allentsteig bei der NÖ Zahnärztekammer beworben hat. Die Räumlichkeiten im 2. Stock des Rathauses Allentsteig (ehemalige Bibliothek samt der zwei angrenzenden Räume in Richtung der Lehrküche) wurden von Dr. Sadeghyar besichtigt und würden ihm für die Einrichtung seiner Ordination zusagen. Um die Räumlichkeiten so herzurichten, dass sie der modernen und professionellen Philosophie von Dr. Sadeghyar entsprechen, benötigt er die Unterstützung der Stadtgemeinde Allentsteig beim Umbau. Aus diesem Grund ersucht er um Fördermittel zur Adaptierung der Räumlichkeiten für eine Zahnarztordination.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die drei Räume im 2. Stock des Rathauses Allentsteig im Gesamtausmaß von 123,26 m² zum frühestmöglichen Termin an Herrn Dr. Abdulah Sadeghyar zur Errichtung einer Zahnarztordination, die als Kassenstelle geführt werden muss, zu einer Miete in der Höhe von EUR 5,00/m² (exkl. MwSt., zzgl. anteiliger Heiz- und Betriebskosten) auf unbestimmte Zeit zu vermieten. Die Stadtgemeinde Allentsteig unterstützt Herrn Dr. Sadeghyar durch Übernahme der Umbauarbeiten (Installations- und Baumeisterarbeiten, Strom, usw.) bis zu einem Gesamtbetrag in der Höhe von EUR 100.000,00. Im Gegenzug soll sich Dr. Sadeghyar verpflichten, die Ordination mindestens 10 Jahre zu betreiben. Sollte die Tätigkeit vor Ablauf dieser Frist vorzeitig seitens Dr. Sadeghyar beendet werden, sind diese Investitionskosten anteilig der Stadtgemeinde Allentsteig zu refundieren.

DR Wegweiser für Aussiedlermuseum

Zur Verbesserung der Navigation zum Aussiedlermuseum im Schüttkasten sollen neue Wegweiser angekauft werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die benötigten Wegweiser bei der Fa. Neuhauser Verkehrstechnik, 4065 Pucking, anzukaufen.

Bauen und Wohnen in Allentsteig

Am Schlossblick - Baugründe der Stadtgemeinde Allentsteig

Preis: EUR 12 pro m²

Zone 1 GRÜN: mit sofortiger Widmung;

Größen: 930 - 1.176 m²

Zone 2 BLAU: Abschluss von Vorverträgen möglich; Größen: 959 & 975 m²

Preis: EUR 15 pro m²

Zone 3 WEISS: Abschluss von Vorverträgen

möglich; Größen: 1.090 - 1.234 m²



Am Sonnenhang - Baugrund der Stadtgemeinde Allentsteig

Preis: EUR 9 pro m²

Größe: 916 m²

sofort verfügbar



Am Lagerberg - Baugrund der Stadtgemeinde Allentsteig

Preis: EUR 9 pro m²

Größe: 715 m²

sofort verfügbar



Ansprechpartner: Stadtgemeinde Allentsteig, StADir. Andreas Nachbargauer, Tel.: 02824/2310-11, E-Mail: nachbargauer@allentsteig.gv.at

Geburten

5. Juli 2022

Matteo Benjamin Höher



11. August 2022

Josef Bittermann



4. September 2022

Alyssa Klinger



Sollten Sie eine Veröffentlichung der Geburt Ihres Kindes wünschen, übermitteln Sie bitte jederzeit ein Foto Ihres Babys an schuh@allentsteig.gv.at.

Stadtbibliothek Allentsteig

Übersiedelung

Die Stadtbibliothek Allentsteig übersiedelt innerhalb des Rathauses in das Erdgeschoss in das ehemalige Wahllokal. Die baulichen Maßnahmen sind bereits abgeschlossen, in den letzten Tagen wurden sämtliche Medien nach unten transportiert. Die Bibliothek ist in den neuen Räumlichkeiten wieder geöffnet ab 30. September 2022.



Der neue Kinder- und Jugendbereich

Spielerprogrammierung

Am Sonntag, 23. Oktober 2022 veranstaltet die Stadtbibliothek Allentsteig von 10 bis 15 Uhr in Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich einen „Science Afternoon“.

Du spielst gerne Computerspiele oder hast eigene Ideen für ein einfaches Computerspiel? Dann bist du bei diesem Workshop richtig! Mithilfe von Scratch lernst du wie man selbst Spiele programmiert. Beispielsweise ein Autorennen, Snake, Flappy Bird oder Pacman!

Dieser Spieleprogrammierworkshop richtet sich an Kinder im Alter von 8 – 12 Jahren.

Die Anmeldung erfolgt über die Homepage der Stadtgemeinde Allentsteig www.allentsteig.gv.at unter der News „Spielerprogrammierungworkshop“.

JOAHRZEIT WOAR´S (Region Allentsteig - Juni 2021)

DO SIACHT MA WIA DE ZEIT VAGEHT –
HIAZT MA JO NIMMA DRÜBA REDT –
VOM UNWEDA,
DES DEN GROSSEN HOGEL BROCHT –
OIS Z´SAMMKAUT HOT –
MIT GAUNZA MOCHT!

HUNDERTE DÄCHER HOT´S DAWISCH´T –
DAZUA NU A STORKA REG´N OBAZISCHT.
FÜNF ZENTIMETER GROSSE KUGELN
SAN VOM HIMMEL G´FOLLN –
FOST SO GROSS , OIS WIA A TENNISBOLL´N .

TOG UND NOCHT IS PROVISORISCH
ZUADECKT WORD´N –
VÜ FEUERWEHR´N SAN A ZUWA G´FOAHRN.
OIS HOT G´HOLFA –
OHNE FROG´N –
UND DE FIRMEN HAUM MIT´N KRAN
DE PLANEN AUF G´HOBEN :

A JOAHR HOT´S DAUERT –
BIS OIS NEICH HIAZT IS –
WINTA WOAR´S –
DAUN COVID DAZUA –
KOA MATERIAL –
DES WOAR SO G´WISS.
DES GAUNZE IS AUF D´NERVEN GAUNGA –
HIAZT MÜASS MA HOIT VO VORN AUFANGA.

JO – JOAHRZEIT WOAR´S
UND OAN´S IST KLOAR –
VÜ HAB´N MA MITG´MOCHT ,
IM VAGAUNGAN JOAHR !!

**GEDANKEN DER ERINNERUNG
VON**

KARL FRAISSL

Geburtstage Oktober bis Dezember

Oktober

5.	Waidhofer Günther	85
12.	Lehenbauer Leopoldine	75
15.	Thaler Elisabeth	70
	Soffried Leopold	80
16.	Löffler Leopoldine	75
18.	Pacher Renate	75
21.	Dangl Hermine	70
	Löffler Hermine	75
22.	Grötzl Johann	65
24.	Scheidl Johann	91
25.	Fuchs Leopoldine	75
26.	Jansky Johann	65
	Kainrath Otto	93
28.	Orosz Christine	75

November

6.	Schiegl Franz	60
14.	Ranftl Maria Elisabeth OSR	70
	Soffried Elfriede	80
17.	Krötzl Johann	60
22.	Gwinner Anna	85
24.	Scharizer Franz	80
26.	Hofbauer Christine	85
29.	Kral Friedrich	91

Dezember

1.	Dürr Ilse	80
5.	Schneider Maria	60
6.	Kirchmayer Herbert	60
8.	Loidolt Johann	90
10.	Fleischhacker Josefa	92
11.	Heckmanek Johann	85
19.	Ledl Hermine	90
20.	Scharner Helene Eva	60
22.	Leidenfrost Ernestine	60
23.	Schleritzko Elsa	60
25.	Kainrath Gabriele	70

Wir gratulieren herzlich!

Aus den Schulen

Volksschule

Sommerschule

Die Volksschule Allentsteig war heuer Sommerschulstandort. So besuchten in den letzten zwei Ferienwochen Schülerinnen und Schüler der umliegenden Schulen unsere Volksschule in Allentsteig. Dabei stand die Wiederholung und Vertiefung von Lerninhalten sowie das gezielte Fördern der einzelnen Schüler im Vordergrund. Besonders motiviert arbeiteten alle am Projektthema „Wald“, das am letzten Tag stolz den Eltern präsentiert wurde. Unterrichtet wurden die Schülerinnen und Schüler der Sommerschule von Studentinnen der KPH Krems, unterstützt von einem Ferialpraktikanten des Gymnasiums.



Schlossführung

Zum Schulschluss hatten die Volksschulkinder der 3. und 4. Schulstufe die Möglichkeit das Schloss in Allentsteig zu besichtigen. Oberst Julius Schlapschy informierte über die abwechslungsreiche Geschichte und begleitete die Kinder auf den Schlossturm.



„Mein Geld und ich“

Zwei Mitarbeiterinnen der Sparkasse hielten einen Vortrag zum Thema Geld. Die Kinder der 3. und

4. Schulstufe erfuhren Wichtiges zur Geschichte des Geldes, es wurde besprochen welches Geldscheine und Münzen es gibt und wie man erkennt, ob es sich um echtes oder gefälschtes Geld handelt. Mit dem Spiel „Mein Taschengeld“ wurde der Umgang mit Geld spielerisch geübt.



Wandertag

Am 28.06.2022 besuchten die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Schulstufe den Husky-Stadl Waldviertel in Zwinzen. Fam. Zauner zeigte den Kindern den richtigen Umgang mit den Hunden, die gefüttert und gestreichelt wurden.



Theater am See

Die Kinder der 1. und 2. Schulstufe der Volksschule Allentsteig besuchten den Zirkus am See und sahen das Theaterstück „Paule - Ein Bademeisterstück“.



„Ein Blick zurück“

Niederösterreich feiert 2022 seinen 100. Geburtstag. Dies nahmen wir zum Anlass um einen Blick in die Vergangenheit zu werfen! So wurden eifrig alte Schulutensilien gesammelt und eine kleine „Ausstellung“ in der Aula der Schule vorbereitet. So hatten die Kinder die Möglichkeit in alten Klassenbüchern zu blättern, alte Schultaschen und Bücher anzusehen und sogar auf einer alten Schulbank Platz zu nehmen. Diese wurde u.a. dankenswerterweise von Frau Direktor Oberleitner als Ausstellungsstück gespendet.

Besuch bei der Stadtkapelle

Einen tollen Vormittag verbrachten die Kinder der Volksschule bei der Stadtkapelle Allentsteig. Verschiedene Stationen luden zum Ausprobieren der Instrumente und zu lustigen musikalischen Spielen ein. Zum Abschluss wurden alle noch mit einer guten Jause verwöhnt.



Besuch beim HSV

Im Juni unternahmen die Schülerinnen und Schüler der Volksschule eine Wanderung zu den Pferden des Heeressportvereins Allentsteig. Geschicklichkeitsparcours, Ratespiele und das Bemalen eines Pferdes standen am gelungenen Programm.



Unsere Schulanfänger 2022/23



Landessonderschule

Ein guter Start ins neue Schuljahr

Die Landessonderschule meldet sich nach den Ferien gut erholt und motiviert zurück. Herzlich willkommen heißen wir Frau Karoline Penz, welche nach einigen Jahren wieder an unsere Schule zurückkehrt.



Auch in diesem Schuljahr setzt das Team der Landessonderschule auf viele gemeinsame Projekte, in denen die Persönlichkeitsbildung, die sozialen Kompetenzen der Schüler bewusst gestärkt werden, sowie die Teilnahme an der Wasserschule und an der AMA - Bio-Aktion, um die Wichtigkeit des Themas Gesundheit für die Schüler noch bewusster zu machen.

Allgemeine Sonderschule

Durchstarten im Schuljahr 2022/23

Die Schüler und Schülerinnen der ASO konnten in diesem Schuljahr in frisch ausgemalte Klassenräume zurückkehren. Hier gilt der Stadtgemeinde Allentsteig ein großer Dank.



Wir begrüßen unsere neue Kollegin Christina Kronbichler im Team. Das Team an der Schule hat für dieses Schuljahr viele Projekte vorgesehen, wie etwa die Teilnahme an der BEWEGTEN SCHULE (Projekt über zwei Schuljahre), sowie das Erreichen des Gütesiegels „WASSERSCHULE“ und das Forcieren der DIGITALEN SCHULE.

Kindergarten

Verabschiedungen von Lisa Pfeiffer und Doris Braun



Lisa Pfeiffer und Doris Braun wurden von Vizebgm. Elisabeth Klang und StR Manfred Zipfinger verabschiedet.

Neue Leiterin für den Kindergarten

Bgm. Jürgen Koppensteiner begrüßte Monika Antos als neue Leiterin des Kindergartens.



Verabschiedung von Ida Schatzko

Bgm. Jürgen Koppensteiner und StADir. Andreas Nachbargauer verabschiedeten Ida Schatzko an ihrem letzten Arbeitstag.



Einladung zum Laternenfest

Der Kindergarten Allentsteig lädt herzlich zum Laternenfest ein.

Wann: Freitag, 11.11.2022
ab 17 Uhr

Wo: Hauptplatz Allentsteig

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Liebe Grüße von den Kindern und dem Team des Kindergartens!



Allentsteig - Ehsenbach - Göpfritz/Wild - Hirschbach
Schwarzenau - Vitis - Waidhofen/Thaya Land - Windigsteig

Musikschulbüro: 3902 Vitis, Hauptplatz 16, Tel. 02841/8214-14
office.ms@vitis.gv.at www.musikschulverband.vitis.at



KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Bezirksfeste „100 Jahre Niederösterreich“ in Zwettl und Waidhofen

Der Musikschulverband war mit Solobeiträgen und dem Jugendorchester Smiley bei den Bezirksfesten in Zwettl und Waidhofen vertreten und sorgte für tolle Stimmung.



Jugendorchester Smiley & Solisten



Lukas Bauer



Bianca Garschall & Johanna Zimmermann



Julia Sturm

Prüfungen zum Musikschulabzeichen



Melanie Lindtner, Querflöte – Gold, mit Lehrerin Alma Dzelil

Zahlreiche Schüler:innen bereiteten sich im Juni auf die Prüfungen zum Musikschulabzeichen vor. Besonders gratulieren wir **Melanie Lindtner**. Sie hat nach der 12-jährigen Ausbildung in unserer Musikschule am Instrument **Querflöte die Abschlussprüfung, das „Musikschulabzeichen in Gold“**, mit sehr gutem Erfolg abgelegt.

Konzertankündigung:

MUSIKSCHULVERBAND VITIS
UND
KIRCHENCHOR ST.ULRICH,
ALLENSTEIG

KIRCHENCHOR
ST.ULRICH
ALLENSTEIG

Gemeindeverband
Musikschule
Vitis

**PIANO
MEETS
CHOIR**

Ein musikalischer Streifzug von
der Klassik bis zur Moderne

**Haus der Musik und
Kultur Vitis**
14.10.2022
18:00



JUHUU!! Unser 39. Feriensommer hat sein Ende gefunden. Seit 1983 gestalten wir das Ferienprogramm für Kinder zwischen 6 und 16 Jahren. Mittlerweile kommen bereits Gäste in zweiter Generation zu uns nach Allentsteig. In diesem Zusammenhang ein großes Dankeschön an die **Stadtgemeinde Allentsteig** für die jahrelange Zusammenarbeit.

Wieder einmal waren mehrere Schulklassen aus Wien im Juni auf **Sommersportwoche** zu Besuch in unserer schönen Heimat. Unter anderem veranstaltete das Lehrerteam mit der MS Allentsteig ein gemeinsames Sportfest. Ganz besonders stolz sind wir auf die Zusammenarbeit mit einer **deutschsprachigen Schule in Georgien**. 17 Kinder und 2 Begleitpersonen verbrachten zwei Wochen bei uns im Ferienlager.

Unser Dank gilt natürlich auch unseren Partnern und Lieferanten in Allentsteig und Umgebung. Wir versuchen so regional wie möglich zu arbeiten, Milch und Eier beziehen wir z.B. vom **Biobauernhof Marksteiner**. Die **Landfleischerei Klang** lieferte u.a. 140 kg Schnitzel, 200 kg Würstel und 300 kg Faschiertes in hervorragender Qualität. Die **Bäckerei Fischer** liefert jeden Morgen frisches Gebäck, im Sommer 2022 immerhin mehr als 5.000 Semmeln und 250 Wecken Brot.

Die **Stadtgemeinde** und das **Landesjugendheim Allentsteig** stellen uns diverse Sportanlagen zur Verfügung. Die Zusammenarbeit mit Alex Schlüter von der **Paintballarena** und unser **Angelexperte Gusi** begeisterten dutzende Kinder und Jugendliche. Knapp 100 Tennisstunden konnten wir diesen Sommer in Zusammenarbeit mit dem **USVA Sektion Tennis** abhalten.

„Last but not least“ wollen wir uns auch bei der **Allentsteiger Bevölkerung** für die Akzeptanz und den positiven Zuspruch während des Sommers bedanken.

Nach den Ferien heißt für uns auch schon wieder vor den Ferien, so finden schon wieder die Absprachen mit unseren Partnern statt, damit wir mit Ferienbeginn 2023 wieder ein tolles Angebot bereit haben. Unsere Homepage ist Anfang November wieder auf dem neuesten Stand und die Anmeldungen können dann geladen und geschickt werden.

Wir freuen uns schon auf den Sommer 2023 und auf ein Wiedersehen. Liebe Grüße, Reinhard und sein Team



Gold für Melanie Lindtner

Die frischgebackene Maturantin Melanie Lindtner (Schülerin - Gemeindeverband der Musikschule Vitis) meisterte die öffentliche Gold-Prüfung Querflöte mit sehr gutem Erfolg. Das Leistungsabzeichen in Gold ist die höchste Ausbildungsstufe an der Musikschule. Nur alle paar Jahre wird eine derartige Auszeichnung im Musikschulverband Vitis vergeben.



Am 25. Juni folgten Sängerinnen vom Bäuerinnenchor Bernschlag und Freunde der Einladung von Melanie, um ihr Gold-Konzert zu hören. Im Haus der Musik und Kultur Vitis lauschten alle gespannt der ausgezeichneten Darbietung. Bei einem gemeinsamen Essen versprach Melanie, den Chor weiterhin musikalisch zu unterstützen.

Gottesdienst für Dir. Breit

Am 9. September fand in der Pfarrkirche Großglobnitz die Gedenkmesse für den verstorbenen Chorleiter Direktor Ferdinand Breit statt. Kaplan Simon Eiginger feierte gemeinsam mit Angehörigen und Freunden eine Heilige Messe. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Bäuerinnenchor Bernschlag unter der Leitung von Gertrude Berndl, MSc. Besonders erfreulich war, dass viele Gäste aus der Region der Einladung gefolgt sind. Im Nachruf, vorgetragen von Gottfried Berndl, wurden die Talente und Kompetenzen von Dir. Breit aufgezeigt.



Friedensmesse Kirchenchor

„Singen für den Frieden“ lautete das Motto beim Sonntagsgottesdienst am 4.9.2022 in der Stadtpfarrkirche Allentsteig.

Unter der musikalischen Leitung von Maria Höpp-Winna wurde die Friedensmesse aufgeführt, die 2019 von Johann Simon Kreuzpointner mit Texten von Eugen Eckert komponiert wurde. Im Entstehungszeitraum dieses Werkes zählte man laut Autor Eckert 28 Kriege und bewaffnete Konflikte. Auch 2022 büßt diese Messe leider nichts an Aktualität ein - im Gegenteil.

Die Chorstücke, großteils im Rock, Swing und Blues wurden durchmischt vom Kyrie, in welchem - interpretiert vom Vokalensemble - der Hilfeschrei musikalisch und textlich wahrlich und dramatisch zu spüren war. Ruhigere Stücke regten zum Nachdenken an und auch die Gottesdienstbesucher waren zum Mitsingen bei den Fürbitten eingeladen. Regionalkantor Christoph Maaß begleitete den Kirchenchor St. Ulrich und das Vokalensemble am Klavier. Pfarrmoderator Slawomir Grabiszewski richtete die gesamte Liturgiefeier gemeinsam mit Alexandra Kainz vom PGR ganz auf dieses Thema aus.



Am Foto: Karin Scheidl, Edith Hiemetzberger, Maria Höpp-Winna, Mag. Christoph Maaß, Sophie Kramer, Brigitta Nebosis, Irmgard Kramer, Martina Wurz, Angelika Haneder, Carina Franta, Ursula Ederer, Melitta Edinger, Michaela Frantes, Christine Ziegler, Bettina Lechner, Michaela Boden, Martina Hackl, Elisabeth Schmid, Kerstin Wessely, Claudia Waldhör, Sandra Haneder, Christian Litschauer, Harald Mössl

Um- und Zubau Feuerwehrhaus Thaua

Bei der Baustelle zum Zu- und Umbau des FF Hauses in Thaua konnten die Fassadenarbeiten bereits fertiggestellt werden. Die Fassade erstrahlt nun in neuem Glanz, indem die roten Fassadenelemente noch gestrichen wurden und über dem Tor der Schriftzug inkl. Korpsabzeichen ergänzt wurde. Gleichzeitig konnte auch schon mit den Pflasterarbeiten begonnen werden.



Auch im Inneren des Altbaus wurde fleißig gearbeitet, auch wenn man da nicht so viel sieht, wie bei Fassadenarbeiten. Die Elektroinstallationen wurden ergänzt und der Schlauchturm wurde wieder eingeräumt. Im Sitzungssaal konnte die Heizleitung der Heizkörper nach intensiven Stemm- und Schneiderarbeiten verlegt werden.



INFO: Die offizielle Eröffnung des Feuerwehrhauses Thaua wird auf das nächste Jahr verschoben!

Firmen- und Vereineturnier

Am 13. August fand das 17. Firmen- und Vereineturnier der Allentsteiger Stockschützen statt. Die beiden Obmänner Michael und Kevin Kittler konnten 12 Mannschaften auf der Sportanlage begrüßen. Gespielt wurde in zwei Gruppen. Anschließend wurde in einem Finalspiel um die Tagesplatzierung geritten. Nach spannendem und manchmal auch lustigem Verlauf wurde schließlich der ÖKB Allentsteig Tagessieger vor den Schützen des AVVA. Rang 3 ging an den SFK vor der FPÖ Allentsteig. Den 5. Platz belegte die Trafik Höher. Für die gute Verpflegung sorgte das Kantinenteam unter Edith Kittler samt Mitstreiter. Die Stockschützen bedanken sich bei allen Vereinen und Firmen für ihr Kommen.



**STADTKAPELLE
ALLENSTEIG**



Samstag,
8. Oktober 2022
20:00 Uhr

**Herbst-
Konzert**

der Stadtkapelle Allentsteig

im Turnsaal der
Landessonderschule Allentsteig

Wir bitten um die Einhaltung der
aktuell geltenden Covid 19-Maßnahmen!

Eintritt:
Freie Spende

Der Herbst kommt die Begrüßung des Musikvereins segnet!

Stadtkapelle Allentsteig, Obmann Peter Hochleitner, Viktor Fergasse 16, 3804 Allentsteig, ZVR-Zahl 800012110

Neuer Pfarrgemeinderat



Die neu gewählten beziehungsweise wiedergewählten Pfarrgemeinderäte und Pfarrkirchenräte der Pfarre St. Ulrich Allentsteig: Monika Prand, Gerlinde Gluderer, Stadtpfarrer Geistlicher Rat Mag. Slawomir Grabiszewski, Pfarrgemeinderats-Obfrau Alexandra Kainz, Ursula Ederer, Maria Höpp-Winna, Maria Litschauer, Elfriede Mösslacher, Karin Scheidl, Edith Hiemetzberger, Johann Schmied, Bernhard Haneder, Pfarrkirchenrats-Obmann Leopold Weixlbraun, Rafael Kainz, Nibert Weghuber. Nicht am Foto: Daniela Hann, Jacqueline Hann

lichtspiel
ALLENTSTEIG

Samstag, 22. Oktober 2022
Live-Rock im lichtspiel Allentsteig

20 Uhr – 10 € Eintritt

- Liquid Maze - Stoner Rock, Art Rock und Alternative Rock
- SPECK - Garage-/Kraut-/Space-Rock

Samstag, 19. November 2022
live-talks: Jugendkultur im Waldviertel

19 Uhr – freier Eintritt

Live Diskussionssendung zu 10 Jahre „nacht.aktiv – Jugendkultur in einer Grenzregion“.
Was bedeutet Jugendkultur im Waldviertel? Was hat sich getan/verändert? Was brauchen wir?

ÖKB Landeswallfahrt

Der Österreichische Kameradschaftsbund (ÖKB) Landesverband Niederösterreich lud am 28. August zur Landeswallfahrt nach Maria Taferl ein. Der ÖKB Stadtverband Allentsteig und der ÖKB Ortsverband Echtsenbach fuhren gemeinsam mit einem Bus zur Landeswallfahrt.



Im Wallfahrtsort nahmen die einzelnen Vereine Aufstellung und defilierten zu den Klängen der Trachtenkapelle Erlauf vorbei an den Ehrengästen zur beeindruckenden Basilika. Die Heilige Messe zelebrierte der Militärgeneralvikar Prälat Monsignore Dr. Franz Fahrner gemeinsam mit Landeseseelsorger i.R. Pater Josef Grünstäudl und dem Evangelischen Landeseseelsorger Militärsuperintendent DDr. Karl Reinhart Trauner.



Zahlreiche Ehrengäste wie Bauernbundpräsident NR Georg Strasser, Generalmajor Rudolf Striedinger, der Militärkommandant von NÖ, Brigadier Martin Jawurek, oder der Ehrenpräsident des ÖKB NÖ, Brigadier in Ruhe Franz Teszar, und viele mehr wohnten der Heiligen Messe bei. Ein erhebender Augenblick war die Kranzniederlegung in der Krypta der Basilika.

Die ÖKB Mitglieder von Allentsteig und Echtsenbach ließen den Tag mit einer erholsamen Donauschiffahrt auf der „Mariandl“ ausklingen. Organisator ÖKB Bezirksobmann Gerhard Elsigan freute sich über die gelungene Wallfahrt.

Waldviertler
SPARKASSE 



**Dein Geld
ist nicht fit
einfach so.**

Let George do it.

**George.
Das modernste
Banking Österreichs.**



Straßensperre B2

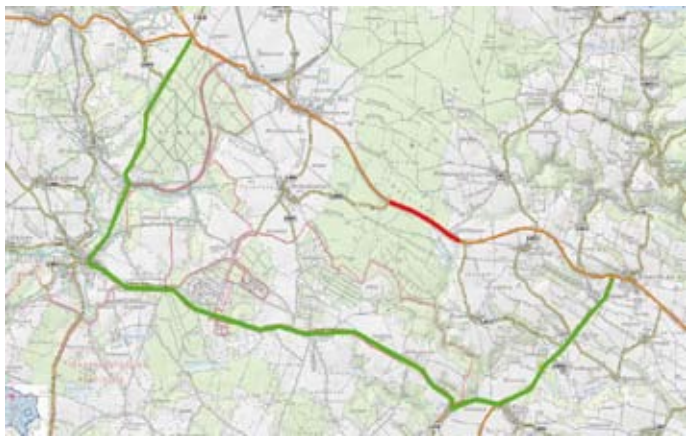
Der NÖ Straßendienst baut im Zuge der Umsetzung des Mobilitätspakets „Nördliches Waldviertel“ im Bereich Wildhäuser die Landesstraße B2 auf 2+1 Spuren aus.

Obwohl die Bauarbeiten größtenteils unter Aufrechterhaltung des Verkehrs erfolgen, sind zu folgenden Zeiträumen Straßensperren der B2 zwischen der Kreuzung Merkenbrechts und der Kreuzung Waiden erforderlich:

von 19.09.2022 bis 16.10.2022
Sperre der B2 in Fahrtrichtung Wien

von 14.10.2022 bis 16.10.2022
Sperre der B2 für beide Fahrtrichtungen

Eine Umleitung wird wie folgt eingerichtet:
Kreisverkehr Allwangspitz – Allentsteig – Winkl – Brunn an der Wild



Der NÖ Straßendienst ersucht die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis während der Bauarbeiten.

Die Stadtgemeinde Allentsteig im Internet



Besuchen Sie uns auf www.allentsteig.gv.at
E-Mails an gemeinde@allentsteig.gv.at

Bundesministerium
Inneres

FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM



in ganz Österreich am Samstag, 1. Oktober 2022, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE

15 sec.

WARNUNG

3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 1. Oktober nur Probearm!

ALARM

1 min. auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 1. Oktober nur Probearm!

ENTWARNUNG

1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 1. Oktober nur Probearm!



www.noezsv.at

KATWARN
BUNDESWEIT | AUSTRIAS
www.katwarn.at





TOOL DAY

11. November 2022
9:00-17:00 Uhr
in Irnfritz

Gewinnspiel
mit tollen
Preisen!

- Milwaukee-Bus
- Produktneuigkeiten und Aktionen
- Betriebsführungen (um 10, 13 und 15 Uhr)
- Gratis Tischkalender 2023
- Gratis Drehmomentschlüssel-Überprüfung
- Gewinnspiel mit tollen Preisen
- Für das leibliche Wohl wird gesorgt



EISENSTARK

Wir biegen's hin!

Starkweg 3 | 3754 Irnfritz | office@eisenstark.at | www.eisenstark.at

Geschätzte BürgerInnen unseres Einsatzgebietes!

Freiwilligkeit ist das Rückgrat unserer Gesellschaft – alleine beim Roten Kreuz Niederösterreich engagieren sich über 21.000 Helfer:innen ehrenamtlich. Die Zeitspende in Form der freiwilligen Mitarbeit ist die wichtigste Spende an das Rote Kreuz. Freiwillige sind Menschen, denen es nicht egal ist, wenn andere in Not sind. Auch an unserer Bezirksstelle gibt es viele Möglichkeiten sich freiwillig zu engagieren. Egal ob im Rettungsdienst, in den Gesundheits- & Sozialen Diensten oder in der Jugendarbeit. Wir sind ständig auf der Suche nach neuen freiwilligen Mitarbeiter:innen.



Mit der aktuellen Freiwilligenkampagne „Ehrensache“ wollen wir versuchen, auf die vielfältigen Leistungsbereiche des Roten Kreuzes aufmerksam zu machen und Interessent:innen für die Mitarbeit in unserer Organisation zu begeistern. Wenn Sie sich freiwillig engagieren wollen und Interesse an der Mitarbeit an unserer Bezirksstelle haben, melden Sie sich bei uns.

Ebenso gesucht werden laufend engagierte junge Männer, welchen ihren Zivildienst an unserer Bezirksstelle ableisten möchten. Zivildienstleistende erbringen nicht nur einen wertvollen Beitrag zum Gesundheits- und Sozialwesen in Österreich, sondern erhalten gleichzeitig die Chance, viele nützliche Fähigkeiten wie beispielsweise die Berufsausbildung zum Rettungssanitäter zu erhalten.



Aktuell suchen wir dringend Zivildienstler für die Einrückungstermine im Jänner und April 2023.

Bis Ende August mussten wir bereits zu 4.795 Einsätzen ausrücken, dies bedeutet wieder eine Steigerung um 350 Einsätze zum bisherigen Rekordjahr 2021. Unsere freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind sehr bemüht und engagiert, die große Anzahl an Einsätzen ist allerdings ehrenamtlich so nicht mehr bewältigbar. Auch in den Abend- und Nachtstunden und am Wochenende steigen die Einsätze in letzter Zeit stark an. Auch hier mussten wir reagieren und haben seit Jahresbeginn am Samstag ein zweites Fahrzeug im Dienst. Aus diesen Gründen sind wir gezwungen, unser hauptberufliches Personal weiter aufzustocken. Matthias Jony aus Allentsteig unterstützt unser Team seit 01.09.2022 hauptberuflich. An unserer Bezirksstelle sind dadurch 7 Mitarbeiter Vollzeit beruflich beschäftigt um den Rettungsdienst in der gewohnt professionellen Art weiter aufrecht zu erhalten und das ehrenamtliche Team weiter zu entlasten.

Nachdem es bei den letzten Blutspendeaktionen immer wieder zu Unklarheiten gekommen ist, möchten wir hiermit nochmal informieren: Blutspenden dürfen Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Erstspender:innen dürfen zum Zeitpunkt ihrer ersten Spende das 60. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Das Körpergewicht muss mindestens 50 kg betragen. Bei jeder Blutspende muss ein amtlicher Lichtbildausweis (z.B. Führerschein, Reisepass, Personalausweis) vorgezeigt werden. Frauen dürfen vier bis fünf Mal pro Jahr, Männer bis zu sechs Mal pro Jahr Blutspenden. Der Mindestabstand zwischen zwei Vollblutspenden muss acht Wochen betragen.

Der Bezirksstellenleiter

Andreas Schleritzko, BRR

BIO HONIG

AUS THAUA & UMGEBUNG

imkerei
weinstabl



Wir versüßen deinen Tag

Derzeit bieten wir an:

BIO Blütenhonig 1,0 KG, 500g & 250g

BIO Cremehonig 500g

Mario Weinstabl

3804 Thaua 104 | 0664 6197822

mario.weinstabl@gmail.com

Honigverkaufsstellen: Thaua 104 und Thaua 105 (Gasthaus Haider)

Abholung täglich ab 9 Uhr möglich.

Zustellung im Gemeindegebiet kostenlos möglich.



HONIG AUS
ÖSTERREICH

Gemeinsam stark. Im Team.

Wir suchen

- Facharbeiter:innen
- Vorarbeiter:innen
- Polier:innen
- Bautechniker:innen
- Bauleiter:innen

für die Sparten Straßen-, Leitungs- und Betonbau.



**karriere.
strabag.
com**

Wo liegen Ihre Stärken?
Bewerben Sie sich jetzt und
werden Sie Teil unseres Teams!

STRABAG AG
Cornelia Pölzl
Rastefeld 206
3532 Rastefeld
Tel.: +43 2826 21102-21
www.karriere.strabag.com

STRABAG
TEAMS WORK.



Veranstaltungskalender ASTEG

Echsenbach

3.10. Wandertreff

Treffpunkt 14 Uhr beim Gemeindeamt
Weitere Termine: 7.11., 5.12.

8.10. Werbepflicht-Cup, ab 13.30 Uhr

Asphaltstockplatz Echsenbach, ab 13.30 Uhr

9.10. SC Hartl Haus - Rappottenstein

13.30 Uhr Reserve, 15.30 Uhr Kampfmannschaft

16.10. Gugelhupfschnapsen

Frauenbewegung, Gasthof Klang, ab 10 Uhr

23.10. SC Hartl Haus - Litschau

13 Uhr Reserve, 15 Uhr Kampfmannschaft

24.10. Natur im Garten-Vortrag

„Gärten klimafit machen“, Sitzungssaal Gemeindeamt Echsenbach, 19 Uhr

5.11. SC Hartl Haus - Dobersberg

12 Uhr Reserve, 14 Uhr Kampfmannschaft

12.11. Rot-Kreuz-Ball, Gasthof Klang

10.12. Besinnlicher Adventabend

Musikkapelle Echsenbach, Pfarrkirche, 19 Uhr

17.12. Wintersonnwendfeuer

FF Echsenbach, Festgelände

Göpfritz/Wild

1.10. Lange Nacht der Museen

Feuerwehrmuseum und Modelleisenbahn ab 18 Uhr geöffnet

4.10. Infoabend „Vorsorge Activ“

Festsaal Gemeindeamt, 18.30 Uhr

5.10. Vortrag mit Buchpräsentation

„Meine Gesundheit ist mir wichtig“, Buchautor Franz Friess, Festsaal Gemeindeamt, 19 Uhr

10.10. Der Kasperl kommt

Kulturstadl Göpfritz/Wild, 17.30 Uhr

14.11. Schmerz-Vortrag

Community Nurse Katharina Schnabel, Festsaal Gemeindeamt, 18 Uhr

8.12. Modellbahnhof Göpfritz/Wild

13 - 17 Uhr geöffnet

24.12. Modellbahnhof Göpfritz/Wild

9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr geöffnet. In dieser Zeit kann auch das Friedenslicht abgeholt werden.

Schwarzenau

01.10. Zankerlschnapsen

Feuerwehrhaus der FF Großhaselbach, 14 Uhr

03.10. 11-Jahres-Jubiläums-Wanderung

Nordic Walking, anschließend gemütlicher Ausklang, Treffpunkt: Arbeiterheim, 17 Uhr

08.10. Jahrmarkt

09.10. Häuserspielen

Musikverein Großhaselbach in Limpfings und Stögersbach, ab 10 Uhr

21.10. Polnischer Abend

mit Foto-Präsentation von Anna Saini und polnischem Essen, Veranstalter „Europa in Schwarzenau“, Kaminstube Zlabinger, 18.30 Uhr

22.10. Requiem für alle während der Coronazeit Verstorbener

Pfarrkirche Großhaselbach, 19.30 Uhr

12.11. Kabarett im Musikhaus

(Flo & Wisch) - Programm: Lockvögel, 20 Uhr

19.-20.11. Adventmarkt im Schloss

26.11. Pfarrkaffee

Punschstand und Kekse, Pfarrgemeinderat Schwarzenau, Pfarrheim und Pfarrplatz, 15 Uhr

18.12. Blutspenden

Rotes Kreuz, Volksschule Schwarzenau, 8.30 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr

Veranstaltungskalender Allentsteig

Fr, 30. September, 18 Uhr
Anbetungstag und Hl. Messe

Fr, 30. September, 18 Uhr
Eröffnung Aussiedlermuseum

So, 2. Oktober, 9.30 Uhr
Erntedankfest

Do, 6. Oktober, 10.45 Uhr
Mutter-Eltern-Beratung

Sa, 8. Oktober, 16.00 Uhr
Allentsteig/Göpfritz – Langschlag

Sa, 8. Oktober, 20.00 Uhr
Herbstkonzert Stadtkapelle Allentsteig
 Turnsaal Landessonderschule Allentsteig

So, 16. Oktober, 9-12 und 13-15 Uhr
Blutspenden
 Rot Kreuz Haus Allentsteig

Mo, 17. Oktober
Jahrmarkt

Fr, 21. Oktober
**65 Jahre Garnison Allentsteig
 mit Angelobung am Hauptplatz**
 16 Uhr Platzkonzert, 17 Uhr Angelobung

Sa, 22. Oktober, 20 Uhr
Live-Rock im Lichtspiel Allentsteig

So, 23. Oktober, 15.00 Uhr
Allentsteig/Göpfritz – Groß Dietmanns

Mi, 26. Oktober
ÖKB-Familienwandertag

So, 30. Oktober, 9.30 Uhr
Allerheiligenmesse mit Friedhofsgang

Mi, 2. November, 9.30 Uhr
Allerseelen Pfarrverbandsmesse

Do, 3. November, 10.45 Uhr
Mutter-Eltern-Beratung

Sa, 5. November, 18 Uhr
Hl. Messe für Verstorbene Seniorenbund

So, 6. November, 14.30 Uhr
Allentsteig/Göpfritz – Arbesbach

Sa, 12. November
Ball des Roten Kreuzes Allentsteig
 Gasthaus Klang, Echtsenbach

Mi, 16. November 2022, 18 Uhr
Stammtisch für pflegende Angehörige
 Hauptstraße 40

Sa, 19. November, 17 Uhr
Zankerlschnapsen der Wasserrettung

So, 27. November, 9.30 Uhr
Hl. Messe mit Adventkranzweihe

Do, 1. Dezember, 10.45 Uhr
Mutter-Eltern-Beratung

Di, 6. Dezember, 18 Uhr
Nikolaus am Hauptplatz

Mi, 7. Dezember, 18 Uhr
Hl. Messe Maria Empfängnis

Sa, 10. Dezember, 14 Uhr
Adventkonzert der Musikschule
 Mehrzwecksaal Schule Allentsteig

Mi, 14. Dezember, 19 Uhr
Roratemesse

Sa, 17. Dezember
Glühweinstand Allentsteiger Volkspartei
 Brunnenplatzl

Sa, 24. Dezember, 20 Uhr
Christmette

Mo, 26. Dezember, 9.30 Uhr
Hl. Messe Stefanitag

Sa, 31. Dezember, 15.30 Uhr
Hl. Messe zum Jahresschluss

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Datum	Praktischer Arzt (nur dringende Fälle - Samstag, Sonntag u. Feiertag 8 bis 14 Uhr)	Zahnarzt (Wochenenddienst von 9 bis 13 Uhr)
1. - 2. Oktober	Dr. Zobernig, Schwarzenau 02849 / 27227	Dr. Khemiri, Schwarzenau 02849 / 27141
8. - 9. Oktober	Dr. Berger/Fidi, Windigsteig 02849 / 2407	Dr. Börner, Groß Siegharts 02847 / 22210
15. - 16. Oktober	Dr. Pistracher, Vitis 02841 / 8202	Dr. Stanek-Lemp, Horn 02982 / 3239
22. - 23. Oktober	Dr. Koppensteiner, Göpfritz 02825 / 8444	Dr. Bilek, Hoheneich 02852 / 51860
26. Oktober	Dr. Berger/Fidi, Windigsteig 02849 / 2407	Dr. Blufstein, Arbesbach 02813 / 7270
29. - 30. Oktober	Dr. Danzinger, Allentsteig 02824 / 2609	Dr. Kern, Zwettl 02822 / 51888
1. November	Dr. Pistracher, Vitis 02841 / 8202	Dr. Beer, Waidhofen/Thaya 02842 / 52667
5. - 6. November	Dr. Koppensteiner, Göpfritz 02825 / 8444	Dr. Blabensteiner, Schweiggers 02829 / 70033
12. - 13. November	Dr. Berger/Fidi, Windigsteig 02849 / 2407	Dr. Kapral, Lichtenau 02718 / 20767
19. - 20. November	Dr. Zobernig, Schwarzenau 02849 / 27227	Dr. Rauch, Korneuburg 02262 / 71279
26. - 27. November	Dr. Danzinger, Allentsteig 02824 / 2609	Dr. Desbalmes, Gmünd 02852 / 53755
3. - 4. Dezember	Dr. Pistracher, Vitis 02841 / 8202	Dr. Fitz, Waidhofen/Thaya 02842 / 52597
8. Dezember	Dr. Zobernig, Schwarzenau 02849 / 27227	Dr. Glas, Gars 02985 / 2446
10. - 11. Dezember	Dr. Koppensteiner, Göpfritz 02825 / 8444	Dr. Hauke, Hollabrunn 02952 / 20002
17. - 18. Dezember	Dr. Berger/Fidi, Windigsteig 02849 / 2407	Dr. Bilek, Hoheneich 02852 / 51860



**Stadtgemeinde
Allentsteig**



Eröffnung



Aussiedlermuseum
ALLENSTEIG

Freitag, 30. September 2022, 18 Uhr
Schüttkasten Hamerlingstraße

Für die musikalische Umrahmung sorgt die Stadtkapelle Allentsteig.

Im Anschluss laden wir zu einem Imbiss am Brunnenplatzl ein.

Interreg 
EUROPÄISCHE
UNION
Österreich-Tschechische Republik
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



ANGELOBUNG & 65 JAHRE GARNISON ALLENTSTEIG



21. Oktober 2022
Hauptplatz Allentsteig

16:00 Uhr Platzkonzert der Militärmusik NÖ
im Meierhof

17:00 Uhr Angelobung und „Großer
Österreichischer Zapfenstreich“
am Stadtplatz

Im Anschluss Ausklang im Meierhof mit
Gratiskostproben - musikalisch umrahmt
von der Stadtkapelle Allentsteig

WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.

bundesheer.at



UNSER HEER